



-ECHO

SPIELJAHR 1994/95

NOFV-Oberliga Nord
Dessauer Paul-Greifzu-Stadion

FC Anhalt Dessau

gegen

FSV Rot-Weiß Prenzlau

McDonald's – immer am Ball!



Sport macht Spaß – und großen Appetit. Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

McDonald's Restaurant, Kavallerstraße 71, 06844 Dessau



VOR DEM ANSTOSS

Zum heutigen Heimpunktspiel in der Amateuroberliga Staffel Nord, des NOFV, in der Saison 1994/95, begrüßt Sie liebe Fußballfreunde, der Vorstand des FC Anhalt sowie die Mannschaft um ihren Kapitän Andreas Wolf auf das allerherzlichste. Ein ebenso herzliches Willkommen sagen wir unseren heutigen Gästen aus dem Land Brandenburg vom FSV Rot-Weiß Prenzlaw sowie dem Schiedsrichterteam unter der Leitung von Herrn Frank Binkowski aus Berlin.

Nach den guten Ergebnissen der ersten Halbserie ist unsere Elf auch in die Rückrunde mit einem gewissen Optimismus hineingegangen, auch wenn man vorher wußte, daß die ersten drei Begegnungen zu einer echten Bewährungsprobe mit Standortbeschreibung werden würden. Das es letztendlich aber zu keinen einzigen Punktgewinn im bisherigen Verlauf der Rückrunde gekommen ist, ist für alle beteiligten doch ein wenig enttäuschend. Die Ursachen dafür sind sicher vielfältig. Mit ins Gewicht fällt dabei zum einen, daß die Trainingsbedingungen in der Vorbereitung nicht die optimalsten waren und zum anderen kam hinzu das Trainer Lotar Wehrmann verletzungsbedingt auf fünf Stammspieler in diesem Zeitraum verzichten mußte. Eine Problematik von der unsere Mannschaft in der ersten Halbserie verschont blieb. Dies soll keinesfalls als Entschuldigung gelten. Doch es hat sich gezeigt, daß die jungen Akteure aus der zweiten Reihe, trotz allem Ehrgeiz, noch gewisse Anpassungsprobleme in höheren Gefilden haben. Nach den Negativergebnissen der ersten drei Punktspiele gelang es unserer Elf am vergangenen Wochenende im Achtelfinale des DFB Landespokals mit dem 2:1 Erfolg beim Spitzenreiter der Landesliga VFL 96 Halle endlich wieder ein Erfolgserlebnis, was auch wieder Selbstvertrauen für die heutige Begegnung gegeben haben sollte. Vielleicht kann das Trainergespann Lotar Wehrmann/Thomas Hahn den einen oder anderen zuletzt verletzten

bzw. erkrankten Akteur wieder einsetzen und somit eine schlagkräftige Elf auf das Feld schicken. Für die heutige Partie wünschen wir unserer Mannschaft viel Erfolg und Ihnen liebe Fußballfreunde einen angenehmen Fußballnachmittag auch in der Hoffnung, daß Sie unsere Mannschaft trotz des mißglückten Rückrundenstarts weiterhin so zahlreich wie bisher unterstützen, denn gerade in solch einer Situation benötigt die Elf Unterstützung von den Rängen.

Impressum

Herausgeber
FC Anhalt
Dessau
e.V.

Kommission
Öffentlichkeits-
arbeit

matratzen &
polsterland

D. Körting

August-Bebel-Platz 20

06842 Dessau · ☎ (0340)21 5356

Ihr freundliches Möbelhaus in Dessau

TABELLENSPIEGEL

1. Greifswalder SC	18 40:27 27: 9	9. FC Schwedt	18 15:26 16:20
2. FSV Velten 90	18 43:20 26:10	10. PSV Rostock	18 27:31 15:21
3. 1. FSV Schwerin	18 43:23 26:10	11. Rot-Weiß Prenzlau	17 26:29 14:20
4. VfB Lichterfelde	18 35:16 24:12	12. 1. FC Magdeburg	18 27:35 13:23
5. SC Charlottenburg	18 30:16 22:14	13. FC Neubrandenburg	17 25:32 12:22
6. Motor Eberswalde	18 32:22 22:14	14. Schwarz/Rot Neustadt	18 23:35 12:24
7. FC Anhalt Dessau	18 24:16 22:14	15. Türkspor Berlin	18 24:43 11:25
8. 1. FC Wilmersdorf	18 26:29 18:18	16. SV Preußen Berlin	18 12:52 6:30

19. Spieltag - Ansetzungen, Sa, So. 4./5. 3. 1995, 14.00 Uhr

PSV Rostock	-	SV Preußen Berlin
1. FC Schwedt	-	Türkspor Berlin
FC Anhalt Dessau	-	Rot-Weiß Prenzlau
VfB Lichterfelde	-	Greifswalder SC (Sa.)
SV S/R Neustadt	-	1. FSV Schwerin (Sa.)
1. FC Wilmersdorf	-	FSV Velten 90
SV Motor Eberswalde	-	SC Charlottenburg
FC Neubrandenburg	-	1. FC Magdeburg

CLUB - NACHRICHTEN

- In den vergangenen Tagen feierten folgende Sportkameraden unseres Clubs ihren diesjährigen Geburtstag: am 22. 02. Torsten Rennert (31) 1. Mannschaft, am 27. 02. Michael Arndt (21) 1. Mannschaft, ebenfalls am 27. 2. Dirk Tews (21) erweiterter Kader der 1. Mannschaft. Allen genannten Akteuren wünschen wir persönlich alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne sportliche Erfolge.
- Unser Club erhielt eine Einladung aus Dänemark zum Vjelberg Cup für Nachwuchsmannschaften. Der FC Anhalt wird sich an dem diesjährigen Turnier mit einer C und einer D-Jugend-Mannschaft beteiligen.
- (An diesem Wochenende beginnt für alle Nachwuchsmannschaften unseres Clubs der Start zur Rückrunde in den unterschiedlichsten Spielklassen.
- Heute Vormittag begann für unsere Damenmannschaft ebenfalls die Rückrunde in der Landesliga. Der Auftaktgegner war dabei die Mannschaft aus Hoym. Das nächste Heimspiel bestreitet die Elf von Übungsleiter Frank Bieler dann am 19. März um 11.00 Uhr gegen Askania Bernburg.
- Unser Club sucht nach wie vor Schiedsrichter bzw. Anwärter. Interessenten werden gebeten sich in der Geschäftsstelle des FC Anhalt, in der Ludwigshafener Straße 69, zu melden.

Grun's KFZ kompletter Rundum-Service



- Unfall-, Pannen- und Abschleppdienst
- Reparatur von Unfallfahrzeugen und Lackierung, Gutachter, Leihwagen, Finanzierung
- An- und Verkauf von Unfallautos
- Ersatzteil- und Zubehörhandel
- Boch Bremsendienst

Grun's Autowaschsalon

Siegfried Grun • Kienfichten 29 • 06848 Dessau • Tel (0340) 2204618

Die Mannschaftsaufstellungen

Trainer: Bernhard Willski
Co-Trainer:

**Rot-Weiß
Prenzlau**



Trainer: Lotar Wehrmann
Co-Trainer: Thomas Hahn

)
() (

Tor:

- Grzegorz Masnik
- Kai Michalak

Abwehr:

- Rene Schilling
- Marek Goszka
- Silvio Tauhandt
- Bernhard Willski
- Hans-Jürgen Persecke
-

Mittelfeld:

- Fred Matzke
- Dirk Maziarczik
- Eugenius Rogala
-
-
-

Angriff:

- Axel Kischel
- Michael Ritter
- Thomas Günther
- Andreas Armentat
-

Tor:

- Bernd Gaschka
- Matthias Tichel

Abwehr:

- Michael Greiner
- Dirk Hildebrandt
- Andrei Muraviev
- Torsten Pätzold
- Volker Schmidt
- Maik Linge
-

Mittelfeld:

- Lutz Weidner
- Andreas Wolf
- Torsten Rennert
- Oleg Petrov
- Marko Spielau
-

Angriff:

- Sven Dreyer
- Roy Hildebrandt
- Michael Arndt
- Steffen Seifert
-

Schiedsrichter: Herr Frank Binkowski-Berlin

Linienrichter: Herr Detlev Köhler und Herr Kai Björn Schumann

UNSER GAST • FSV Rot Weiß Prenzlau

Unsere heutiger Gast vom FSV Rot-Weiß Prenzlau gehörte in der ehemaligen DDR damals noch unter den Namen Lok Amateuren Prenzlau zu den alteingesessenen Liga Vertretungen. Meist etablierte sich die Mannschaft im mittleren Tabellenfeld ein. Auch nach der politischen Wende in unserem Land rangierte man sich in der NOFV Oberliga Staffel Nord in dieser Tabellenregion ein. In der nunmehr vierten Leistungsklasse sollte dies anders werden, man wollte endlich einmal im Vorderfeld landen, zumindest einen einstelligen Tabellenplatz wollten die engagierten Prenzlauer am Ende der Saison erreichen. Im Moment hat es die Elf aber wieder schwer diese Zielstellung realisieren zu können, denn mit 26:29 Toren und 14:20 Punkten ist man derzeit auf Platz 11 in der Tabelle zu finden. Bei einem Sieg am vergangenen Spieltag im heimischen Ückerstadion gegen Schwedt (2:3), hätte man auf den angestrebten einstelligen Tabellenplatz (9) gestanden. Doch wer unseren heutigen Gast kennt, weiß das er nach wie vor alles daran setzen wird, sein Ziel noch zu erreichen. Viele Hoffnungen ruhten vor Beginn der Saison auf den aus Schwedt zurückgekehrten Ur-Prenzlauer Bernd Willski, der als Spielertrainer die Elf führen soll. Neben Willski stießen Günther (Templin), Ritter (Dahmen), Schultze (Neubrandenburg) sowie Müller, Armenat, Woiterski, Henke (alle eigener Nachwuchs) zur Mannschaft. Vor allem im Angriff setzt man auf Thomas Günther, der in der vergangenen Saison in der Landesliga immerhin 28 Treffer erzielte und die wollen auch in dieser Leistungsklasse erst einmal geschossen sein. Das die Hoffnungen nicht unbegründet waren, beweisen seine bisher erzielten neun Tore. Zu den Stützen der Elf gehören neben Willski und Günther der erfahrene Persecke und mit Sicherheit der polnische Torwarthühne Grzegorz Maznik sowie sein Abwehrstarker Landsmann Marek Goszka. Der Verein, der sicher nicht auf Rosen gebettet ist, aber auf soliden Füßen steht, wird mit Sicherheit auch in Zukunft in der NOFV Amateuroberliga eine gute Rolle spielen. Dazu wünschen wir den Rot Weißen aus Prenzlau alles Gute und für heute einen angenehmen Aufenthalt in unserer Stadt.

OMNIBUSBETRIEB - REISEBÜRO Wricke - Touristik

Reisebüro

Geschwister-Scholl-Straße 19
06869 Coswig (Anhalt)
☎ (03 49 03) 6 25 77



Omnibusbetrieb **Manfred Wricke**
Geschwister-Scholl-Straße 1a
06869 Coswig (Anhalt)
☎ (03 49 03) 6 24 88

Zum Tannenheger

Vereinsgaststätte FC Anhalt

Inh. O. Lau

Ludwigshafener Straße 69a • 06842 Dessau

Telefon (0340) 82 20 16

Privat: Telefon (03 40) 51 08 32

Öffnungszeiten

Montag: Ruhetag

Dienstag-Freitag: 15.00 – 22.00 Uhr

Samstag/Sonntag: 15.00 – 22.00 Uhr



(bei Sportveranstaltungen
am Wochenende
ab 11.00 Uhr geöffnet)



VORSCHAU

Sonntag, den 19. März 1995, 14.00 Uhr

FC Anhalt Dessau – 1. FC Magdeburg

Paul-Greifzu-Stadion

NACHWUCHS

- Zu einem Riesenerfolg gestaltete sich der vom FC Anhalt und der Victoria Versicherung organisierte Victoria-Cup 1995 für E-Junioren.
- Über 200 E-Jugendspieler aus 20 Vereinen der gesamten Bundesrepublik sowie aus Prag und Wien begeisterten am 18. und 19. Februar in der Dessauer Sport-halle an der Robert-Bosch-Straße über 2000 Zuschauer, die begeistert mitgingen.
- In den 40 Vorrundenspielen fielen insgesamt 194 Tore, im Achtelfinale 33, im Viertelfinale 22, im Halbfinale 13 und im Finale 7, so daß insgesamt 269! Tore (diesem Turnier bejubelt werden konnten.
- Im zweiten Halbfinale kam es zur Auseinandersetzung zwischen den beiden Münchner Vereinen 1860 und Bayern, das die Löwen nach 7-Meterschießen mit 5:3 gewannen, nachdem es nach der regulären Spielzeit 1:1 gestanden hatte.
- In einem mitreißenden Finale bezwang schließlich der TSV 1860 München den Pokalverteidiger Borussia Dortmund mit 4:3.
- Als bester Torschütze wurde Michael Morenhover mit 15 Treffern von Bayer 04 Leverkusen, als bester Torhüter Vincens Jager von Dynamo Dresden ausgezeichnet. Die Prämie für den besten Fanclub ging an die Fangemeinde des TSV 1860 München.
- Die Organisatoren des Victoria Cup 1995 möchte sich an dieser Stelle noch einmal bei allen recht herzlich bedanken, die mit dazu beigetragen haben, daß dieses (Turnier zu einem vollen Erfolg wurde.

Ob Ra - Reisen

Mühle 43 • 06862 STREETZ

Harry Obst

Reisebüro Roßlau

Montag-Freitag Telefon (0 34 91) 6 61 60



AKTUELLER SPIELBETRIEB

Kreisligaelf des FC Anhalt weiter auf Aufstiegskurs

Auch in den letzten drei Begegnungen blieb die Elf von Übungsleiter Gerd Tietze **unbesiegt**, so daß seine Elf dem Ziel **Aufstieg Stück für Stück** näher kommt. Im Spitzenspiel in Rodleben trennten sich Chemie und unsere 2. Vertretung am Ende leistungsgerecht 1:1 Unentschieden. Nach Vorteilen der Gastgeber in der ersten Hälfte steigerte sich unsere Elf nach der Pause erheblich und konnte in dem ansehnlichen Spitzenspiel durch Ronny Renger den verdienten Ausgleich erzielen. Im darauffolgenden Spiel gegen den Tabellenfünften SV Gohrau gelang ein 7:0 Konter Sieg. Bis zur Pause tat sich unsere Zweite schwer und führte hier nur 1:0 durch ein Tor von Parusel. Kurz vor der Pause hielt Rene Bauermeister einen Elfmeter. In den zweiten 45 Minuten liefen unsere Jungs zur Hochform auf und deklassierten die Gohrauer. Die weiteren Torschützen in dieser Partie waren Pfaffendorf (2), Pierer (2), Graupner und Renger. Im Nachholepunktspiel bei Blau Weiß konnten unsere Akteure ihre spielerischen Vorteile nur selten zur Geltung bringen. Auf dem morastigen Untergrund mußte unsere junge Truppe sogar einen Rückstand in Kauf nehmen. Der agile Christian Graupner köpfte aber noch vor der Pause zum 1:1 Ausgleich ein und hatte in der 80. Minute die Riesenchance zum Führungstreffer. Doch sein Schuß landete nur an den Pfosten. Gerechterweise muß man aber sagen, daß der Punktgewinn der Blau-Weißen voll in Ordnung geht.



Heidestraße 329
06849 DESSAU
Tel. (0340) 8581137

Schröter's Pumpen Service

Heinz Schröter
Schlossermeister

Vertrieb + Service von Frisch- + Abwasserpumpen
POOL-Technik

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, Donnerstag 8.00 -18.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag 8.00-16.00 Uhr